

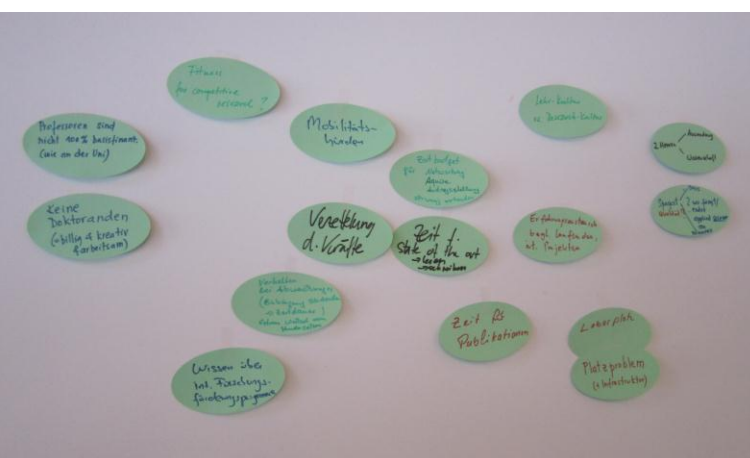
Auswertung der ZHAW HRStrategy Workshops

stph

Version 2

HR Strategy for Researchers: Auswertung der Workshops vom 26.11. und 15.12.

Fotos der Beiträge



Kategorie 1: Finanzierung der Forschung

- Grundfinanzierung der Forschung (Finanzierung rund um die effektive Forschung, Professoren sind nicht wie an der UNI 100 % basisfinanziert)
- Der grosse Zeitaufwand für die Akquise von Forschungsprojekten (inkl. Networking, Konferenzteilnahme, etc.) wird zu wenig berücksichtigt
- Finanzierung von Aktivitäten eines Projektleitenden
- Wenig Ressourcen für die Vorbereitung von Forschungsprojekten und interne Projekte (z.B. Akquiseprojekte)
- Es fehlen Ressourcen um in Vorleistung treten zu können (z.B. Vorstudien für SNF Projekte)
- Problem: Eher kurze Projekte und DL, denn Publikationen zahlt niemand
- Netzwerkpflege kommt zu kurz
- Extrem Unterschied von Stundensätzen zwischen Dozierenden und wissenschaftlichen Mitarbeitenden/ Assistierenden erschwert die adäquate Beteiligung von Dozierenden in Forschungsprojekte
- Zeit für state of the art → lesen → schreiben
- Zeit für Publikationen
- Erfahrungsaustausch bzgl. Laufenden, int. Projekten

Kategorie 2: Förderung der Mitarbeitendenmobilität

- Mobilität wird zu wenig unterstützt (Finanzen, Organisation, etc.)
- Administrative Mobilitätshürden

Kategorie 3: Rekrutierung und Personalentwicklung

- Renommierte Professoren sind wichtig für eine Hochschule und an der ZHAW eher Mangelware.
- Forschungsprofessuren sind nicht vorgesehen
- Recrutement von Assis / WiMi's → tiefe # Bewerbende... bzw. Qualität der B.
- Es fehlt ein adäquates Konzept zur Mittelbauförderung
- Attraktivität für junge Forscher (Dissertationsmöglichkeiten, SNF-Kompatibel etc.
- Verlängerung von Arbeitsverträgen (Asssistierende) über 3 Jahre sollte möglich sein (Hinweis HR: ist möglich auf 5 Jahre)
- Kaum Doktoranden (Doktoranden sind für die Forschung wichtige Arbeitskräfte weil billig & keativ & arbeitsam)

Kategorie 4: Klärung des Forschungs- und Anforderungsprofils

- Berufs ⇔ Forschungsorientierung
- Positionierung gegenüber Unis und ETHs
- Politisches Lobbying und institutionelle Netzwerkpfege
- Themen & Kontakte für interdisziplinäre Kooperationen finden
- Fitness for competitive research?
- Verzettelung der Kräfte aufgrund breiter Tätigkeitsbereiche
- Wissen über int. Forschungsförderungsprogramme
- Lehr-Kultur vs. Research-Kultur
- Spagat: Basic research ⇔ Applied research (Grenzen, Qualitätsanforderungen, Einfluss kommerzieller Interessen); 2 Anspruchsgruppen: Anwender + Scientific Community